# **Zielsetzung**

Als Projekt haben wir uns ein Informationsportal zum Thema Drucker, Netzwerkgeräte und Telefonie ausgesucht. Die Zielgruppe ist dabei ein interessiertes Fachpublikum, welche auf der Suche nach fundierten Informationen sind und keinen Wert auf überflüssiges Design oder Werbung legt. Aus diesem Grund stehen im Vordergrund keine aufwändigen Flashanimationen, um die Seite attraktiv und verführerisch zu machen, sondern die reine Information mit seriösem Design und übersichtlicher Menüführung. Der einzige Eyecatcher befindet sich in der linken oberen Ecke und zeigt das Logo unserer Seite.

Auch ist es uns ein Anliegen, nicht möglichst viel html-Features zu verwenden, denn dies würde dazu führen, viele fertige Pakete zu kopieren, stattdessen haben wir uns in der uns zur Verfügung gestellten Zeit möglichst intensiv in die Materie eingelesen und dabei gezielt Schwerpunkte gesetzt (genaueres folgt).

# **Umsetzung**

#### **Dateiformate**

Die Bilddateien liegen im jpeg-Format vor. Dafür sprechen Vorteile wie Komprimierung und Skalierbarkeit. Da es sich um Fotos handelt, ist jpeg eh der weit verbreitetste Standard.

Des Weiteren enthält unsere Website html-Dateien, die den Quellcode enthält. Auch sind css-Dateien als Stylesheets vorhanden, die das Layout und das Design maßgeblich definieren.

#### Menüführung

Unsere Website ist in 3 Frames gegliedert.

Als Kernstück der Seite kristallisiert sich dabei die Menüleiste am oberen Bildschirmrand (Frametop) heraus. Mit ihr kann sich der Benutzer eines der Oberthemen unserer Seite widmen und mit einem Klick ein Untermenü an der linken Seite (Frame-left) aufrufen, welches ihm themenspeziefisch Unterpunkte bietet, um sich stets gut zurechtzufinden.

In diesem Untermenü kann der Benutzer z.B. wenn er sich im Thema Drucker befindet entscheiden, ob er Informationen über Laser- oder Nadeldrucker oder Platter erhalten will.

Das dritte Frame zeigt die vom Nutzer gewünschte Information oder die Startseite. Die Startseite zeigt stets Links zu neuen Artikeln oder sonstige für den Nutzer nützliche Informationen und sachkundige Quellen.

Das Logo oben links führt immer zur Startseite zurück.

Durch die Verwendung von Frames hat der Benutzer allzeit die Übersicht in welcher Rubrik er sich befindet und wie er weitere ähnliche Themen erreichen kann. Bei vielen aktuellen Internetseiten hat man häufig das Problem das man sich in einer unübersichtlichen Hierarchie verliert und nur umständlich weitere relevante Artikel findet. Die Menüleisten sind farblich abgegrenzt um klar die Struktur vom Inhalt zu trennen.

#### Designidee

Bei der Verwendung von klassischen html Formatierungsmethoden hat man das Problem, dass man unter anderem Änderungen am Design an mehreren Stellen durchführen muss. Die Verwendung von externen Stylesheets(z.B. CSS) ergibt hier Vorteile, da Arbeiten am Design und Arbeiten an der Struktur getrennt werden. Man kann in einer .css Datei Vorgaben treffen, die dann auf alle html-Dokumente wirken, die dieses Stylesheet einbinden.

Zum Einbinden eines (CSS) Stylesheets benutzt man z.B folgende Syntax:

<link rel="stylesheet" href="stylesheet.css">

# Technologie - Dokumentation

Obwohl Frames und Tabellen inzwischen als veraltet gelten, haben wir sie teilweise benutzt, da es damit mit einfachen Mitteln möglich ist einer Seite ein sinnvolles Layout zu geben, welches auch mit vielen Browsern und Geräten kompatibel wäre (abgesehen davon, das mobile Geräte Probleme mit Frames haben).

# **Farbgestaltung**

Die Farbgestaltung ist recht einfach gehalten. Dezente Hintergrundfarben und leicht lesbare serifenlose Schriften (Arial und Helvetica) sorgen für ein angenehmes Äußeres.

### Beispiel: Rundumansicht eines Druckers & Druckerdetails anzeigen

Um die Rundumansicht des Druckers zu modellieren, befindet sich in einem Bild eine Imagemap, welche mehrere Areas enthält, die jeweils auf ein weites html-Dokument verlinken. Diese Dokumente enthalten das nächste Bild zzgl. Weiterer Verweise. Durch diese Navigation und die Veränderung des Frameinhaltes ist es möglich ein solches Feature zu implementieren.

Implementierung der Imagemap (Am Beispiel der Frontansicht):

### Einhaltung der Gestaltungsgesetzte

Gesetz der Nähe: Menüpunkte sind nahe zusammen
Gesetz der Ähnlichkeit: Alle Menüeinträge sehen gleich aus

Gesetz der guten Fortsetzung: Unterpunkte sind in Listen organisiert (unordered list ())

Gesetz der Ausnahme: Die Pfeile im Druckerbild laden zum Anklicken ein

### Schwierigkeiten

Es stellte sich heraus, dass das Basiswissen nur bedingt vorhanden ist, denn die einfachsten Handgriffe fallen oft schwer. Eine bessere Vorbereitung in der Schule wäre da sehr hilfreich gewesen.

Da sich zum Teil in älteren Publikationen zum Thema veraltete oder überholte Herangehensweisen finden lassen, ist es ohne eine gewisse Praxis z.T. nur schwer möglich sich für eine Möglichkeit zu entscheiden ein Problem zu lösen.

#### Selbstkritik

### Lesezeicheninkompatibel

Dadurch, dass die Seite auf Frames aufbaut, und alle Frames in der Datei index.html organisiert werden, ist es nicht möglich, mit der Adressleiste (URL) zu navigieren. Dies schließt auch die Möglichkeit aus, einen gewissen Inhalt über ein Lesezeichen zu speichern.

#### Umständlich & nicht erweiterbar

Dadurch, dass unsere gesamte Website auf statischem html-Code basiert, auch die Rundumansicht des Druckers, ist es nur umständlich machbar, dieses Features für andere Inhalte zu nutzen, oder die Texte einfach zu erweitern. Dies wäre mit php oder einem CMS eleganter und leichter.

# Vergleich mit heutigen Möglichkeiten

Verglichen mit heutigen Möglichkeiten der Webgestaltung ist unser kleines Beispiel natürlich nicht benutzbar, wenn man viel Inhalt zu verwalten hat. Es kann nicht verlangt werden, dass jemand, der von Web-Entwicklung keine Ahnung hat, html Tags verwendet um neuen Inhalt in seine Seite einzufügen.

Moderne Content Management Systeme ermöglichen auch



Beispiel: WordPress Verwaltungsstartseite

Webseiten-Betreibern ohne html-Kenntnisse eine optisch ansprechende und logisch strukturierte Internetpräsenz zu unterhalten.